

Veranstaltungen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mittelalter : Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins =
Moyen Age : revue de l'Association Suisse Châteaux Forts =
Medioevo : rivista dell'Associazione Svizzera dei Castelli = Temp
medieval : rivista da l'Associaziun Svizra da Chastels**

Band (Jahr): **15 (2010)**

Heft 2

PDF erstellt am: **01.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Veranstaltungen

17. Europäische Tage des Denkmals 17^{es} Journées européennes du patrimoine

Am Lebensweg – 11./12.9.2010

Das Thema «Am Lebensweg» der diesjährigen Europäischen Tage des Denkmals bietet Ihnen Gelegenheit, während eines Wochenendes die Fülle und Vielfalt unseres Kulturerbes kennenzulernen. Bei der Lektüre der Programmbroschüre werden Sie feststellen, dass das diesjährige Thema nicht nur mit allen Phasen unserer Existenz, sondern auch mit dem durch Umnutzung, Wiederverwendung oder Restaurierung gekennzeichneten «Lebensweg» von Gebäuden und Gegenständen stark verbunden ist.

Das diesjährige Programm verzeichnet über 220 Orte, welche vielseitige und interessante Entdeckungen versprechen. Die Veranstaltungen erstrecken sich von der archäologischen Grabung bei der Zürcher Oper über das Ritterhaus in Bubikon, das ehemalige Siechenhaus in Burgdorf bis zu den Schlosslandschaften von La Sarraz, Le Châtelard und Valangin. In letzterer findet sogar ein Mittelalter-Spektakel statt und die Besucher können in die Welt dieser Epoche eintauchen. Des Weiteren werden auch wichtige Baustellen aktueller Restaurationen zu besichtigen sein, so zum Beispiel die Kirche Notre-Dame in Fribourg, oder das Herrschaftshaus «Châ-

teau de l'Aile» in Vevey. Romainmôtier und seine romanische Kirche feiern dieses Jahr die Gründung ihrer Mutterabtei Cluny vor 1100 Jahren mit einem abwechslungsreichen Programm (Führungen, Vorträge, Film etc.). Schliesslich lässt sich ein Blick auf unsere heutige Lebensweise werfen: Dafür bietet sich eine Besichtigung der Kehrlichtverbrennungsanlage der Stadt Thun an. Das reichhaltige Angebot wird durch Konferenzen, Kolloquien, Veranstaltungen für Kinder und Eltern und durch kulturelle Events ergänzt.

Haben wir Ihre Neugier geweckt? Ab Ende Juli ist das komplette Programm unter www.hereinspaziert.ch ersichtlich. Die Programmbroschüre kann gratis unter Angabe Ihrer Adresse bezogen werden unter: info@nike-kultur.ch

Cycles de vie – 11./12.9.2010

Le thème «Cycles de vie» de la 17^e édition des Journées européennes du patrimoine permet de découvrir – le temps d'un week-end – la richesse et la diversité de notre patrimoine bâti et culturel à travers un thème qui touche les étapes de notre existence, de la naissance à la mort, mais désire également mettre l'accent sur les «cycles de vie» des bâtiments et des objets à travers la réaffectation, le réemploi ou la restauration.

A ce jour, plus de 220 sites sont prévus au programme qui s'annonce riche

en découvertes. En effet, la palette d'objets ouverts au public s'étend de la fouille archéologique entreprise actuellement dans les alentours de l'Opéra de Zurich, de la «Ritterhaus» de Bubikon, de l'ancienne léproserie de la ville de Berthoud, des châteaux de La Sarraz, du Châtelard, de Valangin où des activités liées au quotidien médiéval sont organisées pendant la journée de dimanche. Elle est complétée par l'ouverture au public d'importants chantiers de restauration tels que celui de la basilique Notre-Dame à Fribourg ou le château de l'Aile à Vevey en passant par les centres religieux qui ont marqué l'histoire du christianisme en Suisse, par exemple Romainmôtier. Le programme ne serait pas complet sans l'ouverture d'un site architectural qui renvoie à notre art de vie contemporain: la nouvelle usine à brûler les déchets de la ville de Thoune. Les sites à visiter sont complétés par des conférences, des colloques, des activités pour les enfants et les familles et de nombreuses manifestations culturelles.

Avons-nous éveillé votre curiosité? Le programme complet est accessible dès fin juillet 2010 sous www.venezvisiter.ch ou à travers la brochure que vous pouvez commander gratuitement par courriel sous info@nike-kultur.ch.

www.hereinspaziert.ch
www.venezvisiter.ch
www.venitevedere.ch